



Der Schulchor der Grund- und Hauptschule Gottenheim und die Flötengruppe der Musikschule im Breisgau eröffneten den Gottenheimer Weihnachtsmarkt am Sonntag musikalisch.

In der Bürgerscheune gab es Kaffee und Kuchen. Die Bürgergruppen stellten ihre Projekte vor. Fotos: ma

Der Nikolaus verteilte auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt Geschenke an die Kinder. Diese wurden vom Gewerbeverein Gottenheim gespendet.

Trubel bis in den Abend

Rebland-Kurier, 19.12.2007

Der Gottenheimer Weihnachtsmarkt im Rathaushof war Treffpunkt für Groß und Klein

Gottenheim. Zum dritten Mal fand am vergangenen Sonntag der Weihnachtsmarkt im Gottenheimer Rathaushof statt. Für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde ist der Markt schon jetzt nicht mehr wegzudenken. Denn beim Gottenheimer Weihnachtsmarkt stimmt einfach alles: das Ambiente, das Angebot und das Konzept.

Schon um 10 Uhr trafen sich die ersten Gäste an den einfallsreich dekorierten Ständen. Zur Eröffnung gegen 11.30 Uhr konnte Bürgermeister Volker Kieber wieder den Schulchor der Grund- und Hauptschule unter der Leitung von Judith Rempe und Daniela Hutters Blockflötengruppe von der Musikschule im

Breisgau begrüßen. „Ihr Kinderlein kommet“ und „In der Weihnachtsbäckerei“ sangen die Jungen und Mädchen, dann griff der Bürgermeister zum Mikrofon um die Gäste zu begrüßen, die Vielfalt des Angebots zu preisen und den Organisatoren um Erich Lauble und Jürgen Steiner sowie Ursula Kopf von der Gemeindeverwaltung für die Vorbereitung des Marktes zu danken.

In der Weihnachtsbäckerei der Gottenheimer Anbieter waren leckeres Gebäck, Linzertorten, Nusstorte und vieles andere mehr entstanden. An den Ständen gab es Gebasteltes, Gefilztes, Genähtes und Gestricktes. Leckere Naschereien aber auch deftigere Speisen wie Flammenkuchen, Gulaschsuppe oder Knöpfe wurden gegen den

Hunger gereicht. Dazu wurde weißer oder roter Glühwein angeboten, die Kinder konnten sich mit Kinderpunsch stärken. In der renovierten Bürgerscheune bewirtete die Bürgergruppe „Schöner Spielraum Kindergarten“ mit Kaffee und Kuchen. Hier war Gelegenheit sich aufzuwärmen und sich über die Projekte der einzelnen Bürgergruppen zu informieren. Die achtjährige Maria Haug spielte am Nachmittag Weihnachtslieder auf der Violine. Gegen Abend sorgte die Jugendkapelle des Musikvereins unter Leitung von Daniel Heitzler für Unterhaltung.

Bis spät am Abend standen die Marktbesucher wieder zusammen, und sprachen über Weihnachtsvorbereitungen oder die Pläne für das kommende Jahr. **Marianne Ambs**



Bunt und vielseitig war das Angebot an den Ständen des Gottenheimer Weihnachtsmarktes.



Gabriele Wolf zeigte an ihrem Stand Gefilztes und Genähtes wie Tassen, Kleidung und Accessoires.